

+43 1 531 20-0  
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Walter Rosenkranz  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.287.667

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1041/J-NR/2025 betreffend Bildungspolitische Datenlage und Kennzahlen inklusiver Bildung, die die Abgeordneten zum Nationalrat Sigrid Maurer, BA, Kolleginnen und Kollegen am 11. April 2025 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

- *Wie hoch ist die absolute Zahl an Schüler:innen mit SPF für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024?*
- a. Wie hoch ist die absolute Zahl an Schüler:innen mit SPF für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Schuljahren (2020/2021, 2021/2022, 2022/2023)?*
- b. Wie hoch ist absolute Zahl an Schüler:innen mit SPF für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Geschlecht?*
- c. Wie hoch ist die absolute Zahl an Schüler:innen mit SPF für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Schulstufe (0-4, 5-8, 9)?*
- d. Wie hoch ist die absolute Zahl an Schüler:innen mit SPF für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Schulform?*
- e. Wie hoch ist die absolute Zahl an Schüler:innen mit SPF für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Alltagssprache (Deutsch, kein Deutsch)?*
- f. Wie hoch ist die absolute Zahl an Schüler:innen mit SPF für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Nationalität (AUT/DE/CHE, EU/EWR, Sonstige)?*
- g. Wie hoch ist die absolute Zahl an Schüler:innen mit SPF für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Bundesland?*

*h. Wie hoch ist die absolute Zahl an Schüler:innen mit SPF für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Urbanisierungsgrad (dicht besiedelt, mittel besiedelt, dünn besiedelt)?*

Hinsichtlich der absoluten Zahlen an Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) in den Schuljahren 2020/21, 2021/22 und 2022/23, gegliedert nach Schuljahr, nach Geschlecht, nach Schulstufe, nach Schulart, nach Alltagssprache, nach Nationalität, nach Bundesland und nach Urbanisierungsgrad, wird auf nachstehende Aufstellungen verwiesen.

<u>Zu lit. a und b</u>			
Schülerinnen und Schüler mit SPF	Schuljahr		
	Geschlecht	2020/21	2021/22
weiblich	10.951	11.021	10.601
männlich	18.752	19.022	18.495
<b>Gesamt</b>	<b>29.703</b>	<b>30.043</b>	<b>29.096</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS

<u>Zu lit. c</u>			
Schülerinnen und Schüler mit SPF	Schuljahr		
	Schulstufe	2020/21	2021/22
Stufe 0-4	9.865	10.439	10.370
Stufe 5-8	16.551	16.434	15.840
Stufe 9	3.287	3.170	2.886
<b>Gesamt</b>	<b>29.703</b>	<b>30.043</b>	<b>29.096</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS

<u>Zu lit. d</u>			
Schülerinnen und Schüler mit SPF	Schuljahr		
	Schulart	2020/21	2021/22
Sonderschulen	13.864	14.464	14.610
Allgemein bildende höhere Schulen	18	32	36
Berufsbildende mittlere und höhere Schulen	18	7	7
Mittelschulen	9.308	8.926	8.291
Polytechnische Schulen	1.020	898	802
Sonstige allgemein bildende Schulen (Statut)	158	140	151
Volksschulen	5.317	5.576	5.199
<b>Gesamt</b>	<b>29.703</b>	<b>30.043</b>	<b>29.096</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS

<u>Zu lit. e</u>			
Schülerinnen und Schüler mit SPF	Schuljahr		
	Alltagssprache	2020/21	2021/22
Nicht-Deutsch	10.929	11.276	11.060
Deutsch	18.774	18.767	18.036

<b>Gesamt</b>	<b>29.703</b>	<b>30.043</b>	<b>29.096</b>
---------------	---------------	---------------	---------------

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS

<u>Zu lit. f</u>			
<b>Schülerinnen und Schüler mit SPF</b>	<b>Schuljahr</b>		
<b>Nationalität</b>	<b>2020/21</b>	<b>2021/22</b>	<b>2022/23</b>
AUT/DE/CH	22.108	21.815	20.706
EU/EWR	1.871	2.133	2.225
Sonstige	5.724	6.095	6.165
<b>Gesamt</b>	<b>29.703</b>	<b>30.043</b>	<b>29.096</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS

<u>Zu lit. g</u>			
<b>Schülerinnen und Schüler mit SPF</b>	<b>Schuljahr</b>		
<b>Bundesland</b>	<b>2020/21</b>	<b>2021/22</b>	<b>2022/23</b>
Burgenland	689	654	665
Kärnten	1.696	1.614	1.598
Niederösterreich	6.065	5.918	5.548
Oberösterreich	5.833	6.262	6.049
Salzburg	2.590	2.642	2.675
Steiermark	2.754	3.001	3.170
Tirol	1.579	1.479	1.408
Vorarlberg	1.969	1.734	1.390
Wien	6.528	6.739	6.593
<b>Gesamt</b>	<b>29.703</b>	<b>30.043</b>	<b>29.096</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS

<u>Zu lit. h</u>			
<b>Schülerinnen und Schüler mit SPF</b>	<b>Schuljahr</b>		
<b>Urbanisierungsgrad</b>	<b>2020/21</b>	<b>2021/22</b>	<b>2022/23</b>
dicht	10.011	10.374	10.196
mittel	12.722	12.650	12.029
dünn	6.970	7.019	6.871
<b>Gesamt</b>	<b>29.703</b>	<b>30.043</b>	<b>29.096</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS

#### Zu den Fragen 2, 4 und 6:

- *Werden die künftigen Nationalen Bildungsberichte die absolute Zahl an Schüler:innen mit SPF inklusive der Aufschlüsselung nach 1. b.-h. ausweisen?*
  - a. Falls Nein: Warum nicht?
- *Werden die künftigen Nationalen Bildungsberichte die SPF-Quote inklusive der Aufschlüsselung nach 3. b.-h. ausweisen?*
  - a. Falls Nein: Warum nicht?

- *Werden die künftigen Nationalen Bildungsberichte die Segregationsquote inklusive der Aufschlüsselung nach 5. b.-h. ausweisen?*  
*a. Falls Nein: Warum nicht?*

Die Planungen für den nächsten Nationalen Bildungsbericht sind derzeit noch im Gange. Eine finale Liste an Indikatoren liegt nicht vor. Im Sinne einer kontinuierlichen Bildungsberichtslegung, die Entwicklungen transparent nachvollziehbar macht, wird jedoch auf die Beständigkeit in der Auswahl der Indikatoren Wert gelegt.

Zu Frage 3:

- *Wie hoch ist die SPF-Quote für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024?*  
*a. Wie hoch ist die SPF-Quote für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Schuljahren (2020/2021, 2021/2022, 2022/2023)?*  
*b. Wie hoch ist die SPF-Quote für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Geschlecht?*  
*c. Wie hoch ist die SPF-Quote für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Schulstufe (0-4, 5-8, 9)?*  
*d. Wie hoch ist die SPF-Quote für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Schulform?*  
*e. Wie hoch ist die SPF-Quote für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Alltagssprache (Deutsch, kein Deutsch)?*  
*f. Wie hoch ist die SPF-Quote für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Nationalität (AUT/DE/CHE, EU/EWR, Sonstige)?*  
*g. Wie hoch ist die SPF-Quote für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Bundesland?*  
*h. Wie hoch ist die SPF-Quote für den Berichtszeitraum des Nationalen Bildungsberichts 2024 nach Urbanisierungsgrad (dicht besiedelt, mittel besiedelt, dünn besiedelt)?*

Hinsichtlich der SPF-Quote (in %) in den Schuljahren 2020/21, 2021/22 und 2022/23, gegliedert nach Schuljahr, nach Geschlecht, nach Schulstufe, nach Schulart, nach Alltagssprache, nach Nationalität, nach Bundesland und nach Urbanisierungsgrad, wird auf nachstehende Aufstellungen verwiesen.

<u>Zu lit. a und b</u>			
SPF Quote in %	Schuljahr		
Geschlecht	2020/21	2021/22	2022/23
weiblich	2,9	2,9	2,7
männlich	4,6	4,7	4,4
<b>Gesamt</b>	<b>3,8</b>	<b>3,8</b>	<b>3,6</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die SPF Quote gibt den Anteil aller Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allen Schülerinnen und Schülern bis zur 9. Schulstufe in Prozent wieder.

<u>Zu lit. c</u>			
SPF Quote in %	Schuljahr		
Schulstufe	2020/21	2021/22	2022/23
Stufe 0-4	2,8	2,9	2,8
Stufe 5-8	4,8	4,8	4,5
Stufe 9	3,9	3,8	3,4
<b>Gesamt</b>	<b>3,8</b>	<b>3,8</b>	<b>3,6</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die SPF Quote gibt den Anteil aller Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allen Schülerinnen und Schülern bis zur 9. Schulstufe in Prozent wieder.

<u>Zu lit. d</u>			
SPF Quote in %	Schuljahr		
Schulart	2020/21	2021/22	2022/23
Sonderschulen	100,0	100,0	100,0
Allgemein bildende höhere Schulen	0,0	0,0	0,0
Berufsbildende mittlere und höhere Schulen	0,0	0,0	0,0
Mittelschulen	4,4	4,2	3,8
Polytechnische Schulen	6,8	6,1	5,5
Sonstige allgemein bildende Schulen (Statut)	1,6	1,4	1,5
Volksschulen	1,5	1,6	1,4
<b>Gesamt</b>	<b>3,8</b>	<b>3,8</b>	<b>3,6</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die SPF Quote gibt den Anteil aller Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allen Schülerinnen und Schülern bis zur 9. Schulstufe in Prozent wieder.

<u>Zu lit. e</u>			
SPF Quote in %	Schuljahr		
Alltagssprache	2020/21	2021/22	2022/23
Nicht-Deutsch	5,6	5,9	5,5
Deutsch	3,2	3,2	3,0
<b>Gesamt</b>	<b>3,8</b>	<b>3,8</b>	<b>3,6</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die SPF Quote gibt den Anteil aller Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allen Schülerinnen und Schülern bis zur 9. Schulstufe in Prozent wieder.

<u>Zu lit. f</u>			
SPF Quote in %	Schuljahr		
Nationalität	2020/21	2021/22	2022/23
AUT/DE/CH	3,4	3,4	3,2
EU/EWR	4,3	4,7	4,7
Sonstige	6,0	6,3	5,5
<b>Gesamt</b>	<b>3,8</b>	<b>3,8</b>	<b>3,6</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die SPF Quote gibt den Anteil aller Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allen Schülerinnen und Schülern bis zur 9. Schulstufe in Prozent wieder.

<u>Zu lit. g</u>			
SPF Quote in %	Schuljahr		
Bundesland	2020/21	2021/22	2022/23
Burgenland	2,8	2,7	2,6

Kärnten	3,6	3,5	3,4
Niederösterreich	4,1	4,0	3,6
Oberösterreich	4,3	4,6	4,3
Salzburg	5,1	5,2	5,1
Steiermark	2,7	3,0	3,1
Tirol	2,4	2,2	2,1
Vorarlberg	5,1	4,5	3,5
Wien	3,8	3,9	3,7
<b>Gesamt</b>	<b>3,8</b>	<b>3,8</b>	<b>3,6</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die SPF Quote gibt den Anteil aller Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allen Schülerinnen und Schülern bis zur 9. Schulstufe in Prozent wieder.

<u>Zu lit. h</u>			
<b>SPF Quote in %</b>	<b>Schuljahr</b>		
<b>Urbanisierungsgrad</b>	<b>2020/21</b>	<b>2021/22</b>	<b>2022/23</b>
dicht	3,8	3,9	3,8
mittel	4,4	4,4	4,1
dünn	3,0	3,0	2,8
<b>Gesamt</b>	<b>3,8</b>	<b>3,8</b>	<b>3,6</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die SPF Quote gibt den Anteil aller Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allen Schülerinnen und Schülern bis zur 9. Schulstufe in Prozent wieder.

#### Zu Frage 5:

- *Wie hoch ist die Segregationsquote für den Berichtszeitraum seit dem Nationalen Bildungsbericht 2018?*
  - a. Wie hoch ist die Segregationsquote für den Berichtszeitraum seit dem Nationalen Bildungsbericht 2018 nach Schuljahren (2017/2018, 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021, 2021/2022, 2022/2023)?*
  - b. Wie hoch ist die Segregationsquote für den Berichtszeitraum seit dem Nationalen Bildungsbericht 2018 nach Geschlecht?*
  - c. Wie hoch ist die Segregationsquote für den Berichtszeitraum seit dem Nationalen Bildungsbericht 2018 nach Schulstufe (0-4, 5-8, 9)?*
  - d. Wie hoch ist die Segregationsquote für den Berichtszeitraum seit dem Nationalen Bildungsbericht 2018 nach Schulform?*
  - e. Wie hoch ist die Segregationsquote für den Berichtszeitraum seit dem Nationalen Bildungsbericht 2018 nach Alltagssprache (Deutsch, kein Deutsch)?*
  - f. Wie hoch ist die Segregationsquote für den Berichtszeitraum seit dem Nationalen Bildungsbericht 2018 nach Nationalität (AUT/DE/CHE, EU/EWR, Sonstige)?*
  - g. Wie hoch ist die Segregationsquote für den Berichtszeitraum seit dem Nationalen Bildungsbericht 2018 nach Bundesland?*
  - h. Wie hoch ist die Segregationsquote für den Berichtszeitraum seit dem Nationalen Bildungsbericht 2018 nach Urbanisierungsgrad (dicht besiedelt, mittel besiedelt, dünn besiedelt)?*

Hinsichtlich der Quote (in %) in den Schuljahren 2020/21, 2021/22 und 2022/23, gegliedert nach Schuljahr, nach Geschlecht, nach Schulstufe, nach Schulart, nach Alltagssprache, nach Nationalität, nach Bundesland und nach Urbanisierungsgrad, wird auf nachstehende Aufstellungen verwiesen.

<u>Zu lit. a</u>						
Quote in %	Schuljahr					
	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
<b>Gesamt</b>	<b>38,6</b>	<b>39,7</b>	<b>40,3</b>	<b>41,2</b>	<b>40,7</b>	<b>39,1</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die Quote gibt den Anteil an Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) wieder, welche in Sonderschulklassen unterrichtet werden. Die Grundgesamtheit umfasst Schülerinnen und Schüler bis zur 9. Schulstufe.

<u>Zu lit. b</u>						
Quote in %	Schuljahr					
Geschlecht	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
weiblich	36,6	37,3	38,5	39,2	38,1	36,0
männlich	39,7	41,0	41,3	42,4	42,1	40,9
<b>Gesamt</b>	<b>38,6</b>	<b>39,7</b>	<b>40,3</b>	<b>41,2</b>	<b>40,7</b>	<b>39,1</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die Quote gibt den Anteil an Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) wieder, welche in Sonderschulklassen unterrichtet werden. Die Grundgesamtheit umfasst Schülerinnen und Schüler bis zur 9. Schulstufe.

<u>Zu lit. c</u>						
Quote in %	Schuljahr					
Schulstufe	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Stufe 0-4	34,6	37,2	37,7	37,8	36,1	37,4
Stufe 5-8	35,8	36,1	37,0	38,5	38,5	35,3
Stufe 9	66,5	65,2	65,4	65,1	66,9	66,4
<b>Gesamt</b>	<b>38,6</b>	<b>39,7</b>	<b>40,3</b>	<b>41,2</b>	<b>40,7</b>	<b>39,1</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die Quote gibt den Anteil an Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) wieder, welche in Sonderschulklassen unterrichtet werden. Die Grundgesamtheit umfasst Schülerinnen und Schüler bis zur 9. Schulstufe.

<u>Zu lit. d</u>						
Quote in %	Schuljahr					
Schulart	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Sonderschule	72,1	73,1	73,7	76,9	75,0	74,3
Allgemein bildende höhere Schulen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Berufsbildende mittlere und höhere Schulen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Mittelschulen	7,4	6,1	8,0	11,0	9,9	2,4
Polytechnische Schulen	7,6	4,8	9,5	4,8	10,1	4,4
Sonstige allgemein bildende Schulen (Statut)	28,9	55,9	38,2	34,2	63,6	66,2
Volksschulen	4,9	5,3	9,6	8,5	5,3	3,8
<b>Gesamt</b>	<b>38,6</b>	<b>39,7</b>	<b>40,3</b>	<b>41,2</b>	<b>40,7</b>	<b>39,1</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die Quote gibt den Anteil an Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) wieder, welche in Sonderschulklassen unterrichtet werden. Die Grundgesamtheit umfasst Schülerinnen und Schüler bis zur 9. Schulstufe.

Zu lit. e						
Quote in %	Schuljahr					
Alltagssprache	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Nicht-Deutsch	36,0	37,5	37,8	38,9	38,6	38,2
Deutsch	40,0	40,8	41,7	42,6	41,9	39,6
<b>Gesamt</b>	<b>38,6</b>	<b>39,7</b>	<b>40,3</b>	<b>41,2</b>	<b>40,7</b>	<b>39,1</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die Quote gibt den Anteil an Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) wieder, welche in Sonderschulklassen unterrichtet werden. Die Grundgesamtheit umfasst Schülerinnen und Schüler bis zur 9. Schulstufe.

Zu lit. f						
Quote in %	Schuljahr					
Nationalität	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
AUT/DE/CH	37,8	38,8	39,9	40,8	40,4	38,7
EU/EWR	42,8	43,5	43,2	44,2	42,7	40,7
Sonstige	41,5	42,4	41,2	41,7	40,7	39,9
<b>Gesamt</b>	<b>38,6</b>	<b>39,7</b>	<b>40,3</b>	<b>41,2</b>	<b>40,7</b>	<b>39,1</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die Quote gibt den Anteil an Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) wieder, welche in Sonderschulklassen unterrichtet werden. Die Grundgesamtheit umfasst Schülerinnen und Schüler bis zur 9. Schulstufe.

Zu lit. g						
Quote in %	Schuljahr					
Bundesland	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Burgenland	29,8	31,1	32,3	37,6	42,8	47,1
Kärnten	16,7	16,5	17,8	19,0	20,4	20,3
Niederösterreich	48,5	49,0	47,9	51,8	51,2	49,3
Oberösterreich	25,1	26,1	25,1	23,7	22,8	24,2
Salzburg	36,1	38,2	37,6	37,7	37,4	37,5
Steiermark	27,1	21,6	20,2	20,5	19,7	15,9
Tirol	47,8	46,3	45,9	46,2	44,9	44,9
Vorarlberg	39,9	41,9	57,9	59,4	59,1	52,7
Wien	52,3	55,2	54,7	56,6	57,6	55,7
<b>Gesamt</b>	<b>38,6</b>	<b>39,7</b>	<b>40,3</b>	<b>41,2</b>	<b>40,7</b>	<b>39,1</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die Quote gibt den Anteil an Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) wieder, welche in Sonderschulklassen unterrichtet werden. Die Grundgesamtheit umfasst Schülerinnen und Schüler bis zur 9. Schulstufe.

Zu lit. h						
Quote in %	Schuljahr					
Urbanisierungsgrad	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
dicht	45,7	47,7	46,6	47,5	47,6	47,1
mittel	25,9	25,2	25,6	25,2	24,2	23,1
dünn	40,4	41,4	43,3	45,1	44,1	41,5
<b>Gesamt</b>	<b>38,6</b>	<b>39,7</b>	<b>40,3</b>	<b>41,2</b>	<b>40,7</b>	<b>39,1</b>

Quelle: Gesamtevidenz der Schülerinnen und Schüler, IQS. Die Quote gibt den Anteil an Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) wieder, welche in Sonderschulklassen unterrichtet werden. Die Grundgesamtheit umfasst Schülerinnen und Schüler bis zur 9. Schulstufe.

### Zu Frage 7:

- *Wie viele Studienabschlüsse in dem Bereich Lehramt Primarstufe gab es seit dem Schuljahr 2016/2017 nach Schuljahren (2017/2018, 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021, 2021/2022, 2022/2023)?*
- a. Wie hoch war dabei der Anteil der Studienabschlüsse mit der Spezialisierung Inklusive Pädagogik?*

Die Zahl der Abschlüsse in den Lehramtsstudien Primarstufe an Pädagogischen Hochschulen je Studienjahr, gegliedert nach Bachelor- und Masterabschlüssen, sowie der jeweilige Anteil von Abschlüssen mit dem Schwerpunkt Inklusive Pädagogik kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden. Anzumerken ist, dass durch den Beginn der Lehramtsstudien Primarstufe ab dem Studienjahr 2015/16 und der Mindeststudiendauer von acht Semestern erst mit dem Studienjahr 2018/19 Abschlüsse vorliegen können.

Studienjahr	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Abschlüsse Bachelor	1.213	1.213	1.304	1.390	1.398
Anteil Schwerpunkt Inklusion	19,1%	19,0%	17,5%	17,3%	17,2%
Abschlüsse Master	34	335	598	584	657
Anteil Schwerpunkt Inklusion	50,0%*	11,6%	8,2%	6,7%	5,8%

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen

\*im Studienjahr 2018/19 liegt der Anteil der Studienabschlüsse der Masterstudien mit Schwerpunkt Inklusion bei 50% aufgrund der niedrigen Gesamtzahl der Studierenden

### Zu Frage 8:

- *Wie viele Studienabschlüsse in dem Bereich Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung gab es seit dem Schuljahr 2016/2017 nach Schuljahren (2017/2018, 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021, 2021/2022, 2022/2023)?*
- a. Wie hoch war dabei der Anteil der Studienabschlüsse mit der Spezialisierung Inklusive Pädagogik?*

Die Zahl der Abschlüsse in den Lehramtsstudien Sekundarstufe Allgemeinbildung an Pädagogischen Hochschulen je Studienjahr, gegliedert nach Bachelor- und Masterabschlüssen, sowie der jeweilige Anteil von Abschlüssen mit der Spezialisierung Inklusive Pädagogik kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden. Anzumerken ist, dass durch den Beginn der Lehramtsstudien Sekundarstufe Allgemeinbildung ab dem Studienjahr 2015/16 und der Mindeststudiendauer von acht Semestern erst mit dem Studienjahr 2018/19 Abschlüsse vorliegen können.

Studienjahr	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Abschlüsse Bachelor	785	1.799	2.217	2.131	1.946
Anteil Spezialisierung Inklusion	1,5%	2,5%	3,3%	4,2%	4,9%
Abschlüsse Master	76	205	474	646	913
Anteil Spezialisierung Inklusion	0,0%	0,0%	0,2%	1,7%	2,2%

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen, wobei die Zahl der Abschlüsse den abschließenden Studierenden-Köpfen an Pädagogischen Hochschulen entspricht. Der bei den gemeinsam eingerichteten Lehramtsstudien nach dem Verteilungsschlüssel auf die Universitäten entfallende Anteil ist daher mitberücksichtigt.

### Zu Frage 9:

- *Wie viele Schüler:innen mit Körper- und/oder Sinnesbehinderungen ohne SPF werden in diesem Schuljahr und im Schuljahr 2023/2024 an Regelschulen integrativ unterrichtet?*

Gemäß Bildungsdokumentationsgesetz 2020 liegen dem Bundesministerium für Bildung keine Daten über Körper- und/oder Sinnesbehinderungen der Schülerinnen und Schüler vor.

### Zu den Fragen 10 bis 12:

- *Wie viele Anträge auf das freiwillige 11. und 12. Schuljahr für Jugendliche mit SPF wurden im Schuljahr 2024/25 gestellt? (nach Bundesland)*
- *Bei wie vielen Schüler:innen wurde der Antrag auf ein 11. und 12. im Schuljahr 2024/25 bewilligt? (nach Bundesland)*
  - a. *Wie viele dieser Schüler:innen können das 11. und 12. Schuljahr an ihrer Stammschule absolvieren? Wie viele mussten die Schule wechseln? (Mit Stammschule ist jene Schule gemeint, die die betreffenden Jugendlichen vor dem 11. und 12. Schuljahr besucht haben.)*
- *Bei wie vielen Schüler:innen wurde ein Antrag auf ein 11. und 12. im Schuljahr 2024/25 abgelehnt? (nach Bundesland)*
  - a. *Mit welchen Begründungen erfolgten die Ablehnungen (Auflistung der Ablehnungsgründe nach Bundesland)*

Aufgrund der geltenden Rechtslage können Anträge für ein freiwilliges 11. bzw. 12. Schuljahr nur mit Zustimmung des jeweiligen Schulerhalters genehmigt werden.

Aufgrund der Dezentralisierung des Schulwesens (Bundes-Verfassungsgesetz Art. 14) obliegen die ausgesprochenen Bewilligungen oder Ablehnungen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) für ein 11. bzw. 12. Schuljahr im Ermessen des zuständigen Schulerhalters sowie der jeweiligen Schulbehörde. (BGBl. Nr. 1/1930 zuletzt geändert durch BGBl I Nr. 138/2017).

Dementsprechend liegen zur Anzahl der Ansuchen sowie der von den Bildungsdirektionen ausgesprochenen Bewilligungen oder Ablehnungen keine zentral verfügbaren Daten vor. Die Information, wie viele Schülerinnen und Schüler dies betrifft, ist auch kein expliziter Bestandteil der Erhebungen gemäß Bildungsdokumentationsgesetz.

Seitens des Bundesministeriums für Bildung ist geplant, den Rechtsanspruch auf ein 11. und 12. Schuljahr für Schülerinnen und Schüler mit SPF zeitnah einzuführen und entsprechende Lehrpläne zu entwickeln.

Wien, 11. Juni 2025

Christoph Wiederkehr, MA

